

Linzer biol. Beitr.	35/1	151-154	30.6.2003
---------------------	------	---------	-----------

**Ein neuer *Stenus* LATREILLE der *subfasciatus*-Gruppe
aus Marokko
(Insecta, Coleoptera, Staphylinidae: Steninae)**

B. FELDMANN

Abstract: *Stenus* (s. str.) *reuteri* sp. n. from western Morocco is described, illustrated, and distinguished from similar congeners of the *S. subfasciatus* group.

Key words: Coleoptera, Staphylinidae, Steninae, *Stenus*, Morocco, new species.

Einleitung

Die Arten der *Stenus subfasciatus*-Gruppe lassen sich schon äußerlich gut durch eine auffällige, silbrige Borstenbinde auf der hinteren Flügeldeckenhälfte ansprechen. Bis jetzt waren aus dieser Gruppe sieben Arten, sechs aus dem Mittelmeerraum (*S. subfasciatus* FAIRMAIRE, *S. superfasciatus* PUTHZ, *S. argyrodines* PUTHZ, *S. argyropurata* PUTHZ, *argyraspides* PUTHZ, *argyrorhytes* PUTHZ) und eine von den Kanarischen Inseln (*S. argyrotoxa* PUTHZ), beschrieben; aus Marokko war bisher nur *S. subfasciatus* FAIRMAIRE bekannt (PUTHZ 1988, 1989). Alle Arten sind extrem selten, eine Tatsache, die sich u. a. auch darin zeigt, daß von den sieben bisher beschriebenen Arten insgesamt nur fünfundzwanzig publizierte Tiere existieren.

In Material, das ich von Christoph Reuter (Hamburg) unter anderem aus Marokko erhielt, befand sich auch ein Exemplar einer noch nicht beschriebenen Art der *S. subfasciatus*-Gruppe.

***Stenus* (s. str.) *reuteri* sp. n.**

Holotypus ♂ [Tergit IX und X fehlen]: W-Marokko, Küste ca. 20 km S Safi, 30.IV.2002, leg. C.Reuter. / Holotypus ♂ *Stenus reuteri* sp. n. det. B. Feldmann 2003 (coll. B. Feldmann).

Beschreibung: Maße des Holotypus (in mm): Körperlänge (Labrum – Tergit VIII): 5,05; Kopfbreite: 0,90; Kopflänge (Clypeusbasis - Halsabschnürung): 0,60; Pronotumbreite: 0,73; Pronotumlänge: 0,73; Flügeldeckennahtlänge: 0,88; Flügeldeckenbreite: 1,08.

Schwarz, Vorderkörper mit Bleischimmer. Oberseite deutlich silbrig beborstet. Elytren jederseits hinter der Mitte mit auffälliger Binde aus langen, gewirbelten, silbrigen Borsten (Abb. 1 und 2).

Kopf mäßig grob und dicht punktiert, nicht chagriniert. Fühler schwarz, mittlere Glieder

nur geringfügig heller. Erstes Glied und Basalhälfte des zweiten Gliedes der Kiefertaster gelb, sonst dunkelbraun.

Pronotum relativ grob und dicht punktiert, vorn, hinten und seitlich sehr dicht punktiert; mit relativ breitem, unpunktierem und glänzenden Mitteleindruck; bis auf den Mitteleindruck überall chagriniert; Pronotum im Vergleich zu Kopf und Flügeldecken relativ groß und robust (Kopfbreite/Pronotumbreite: 1,23; Pronotumbreite/Elytrenbreite: 0,65).

Elytren grob, furchig und dicht punktiert; Punktzwischenräume gratartig scharf begrenzt; schwach chagriniert (Abb. 2).

Abdomen fein und weitläufig punktiert, hintere Tergite etwas dichter punktiert; stark glänzend und nicht chagriniert, Tergit VIII mit Spuren einer Chagriniierung.

Beine schwarz, Tarsen heller bräunlich; Schenkel gekeult; Mittelschienen mit deutlichem Apikaldorn, Hinterschienen mit starkem Präapikalzahn.

♂: Sternit VII median deutlich abgeflacht, dort dichter und feiner punktiert als an den Seiten; Sternit VIII mit gerundeter Apikalausrandung etwa im hinteren Achtel. Sternit IX durchgängig rundzählig gesägt (Abb. 3a, PUTHZ 1988); Aedoeagus (Abb. 2) grundsätzlich dem des *S. subfasciatus* ähnlich (Abb. 1, PUTHZ 1988), die Apikalpartie des Medianlobus aber länger verengt und ventromedian mit langem Kiel; eine sklerotierte Ausstülpung fehlt.

Derivatio nominis: Ich benenne die neue Art nach ihrem Finder, Herrn Christoph Reuter (Hamburg). Für die Überlassung des Holotypus sei ihm an dieser Stelle nochmals herzlich gedankt.

Differentialdiagnose: Folgt man der Bestimmungstabelle von PUTHZ (1988), so gelangt man zu *S. subfasciatus*. Von dieser Art läßt sich *S. reuteri* sp. n. aufgrund des Aedoeagus eindeutig trennen, da dessen Medianlobus apikal länger zugespitzt ist, der ventromediane Kiel viel deutlicher ausgeprägt ist und die für den Artenkomplex des *S. subfasciatus* nach bisheriger Kenntnis typische, sklerotierte Ausstülpung fehlt (Abb. 2).

Die übrigen Arten der *S. subfasciatus*-Gruppe lassen sich entsprechend der Tabelle bei PUTHZ (1988) - *S. argyrorhyses* (PUTHZ 1989) ist bei *S. argyrodines* einzufügen - von *S. reuteri* unterscheiden.

Verbreitung und Ökologie: *S. reuteri* ist bisher nur von der marokkanischen Atlantikküste ca. 20 km südlich der Stadt Safi bekannt. Dort wurde das Tier auf einer relativ trockenen Rasenfläche mit lehmig-tonigem Untergrund, die zwischen Straße und Küste liegt, unter einem Stein gefunden (REUTER, mündl. Mitt.).

Danksagung

Für die Begutachtung und Bestätigung der neuen Art, die Ausleihe von Material und die kritische Durchsicht des Manuskripts habe ich Dr. V. Puthz (Schlitz) zu danken. Für die Anfertigung der Fotos und die kritische Durchsicht des Manuskriptes danke ich ebenfalls Dr. V. Assing (Hannover).

Zusammenfassung

Stenus (s. str.) *reuteri* sp. n. aus Marokko wird beschrieben und von ähnlichen Verwandten der *S. subfasciatus*-Gruppe unterschieden. Der Habitus und der Aedeoagus werden abgebildet.

Literatur

PUTHZ V. (1988): *Stenus subfasciatus* FAIRMAIRE, 1860: Ein Komplex aus sechs Arten! (Coleoptera, Staphylinidae). — Deutsche entomologische Zeitschrift (N.F.) **35**: 283-291.

PUTHZ V. (1989): Eine neue *Stenus*-Art aus Spanien (Coleoptera Staphylinidae). — Deutsche entomologische Zeitschrift (N.F.) **36**: 173-175.

Anschrift des Verfassers: Benedikt FELDMANN
Juistweg 1
D-48159 Münster, Deutschland
E-mail: bfeldmann1@aol.com

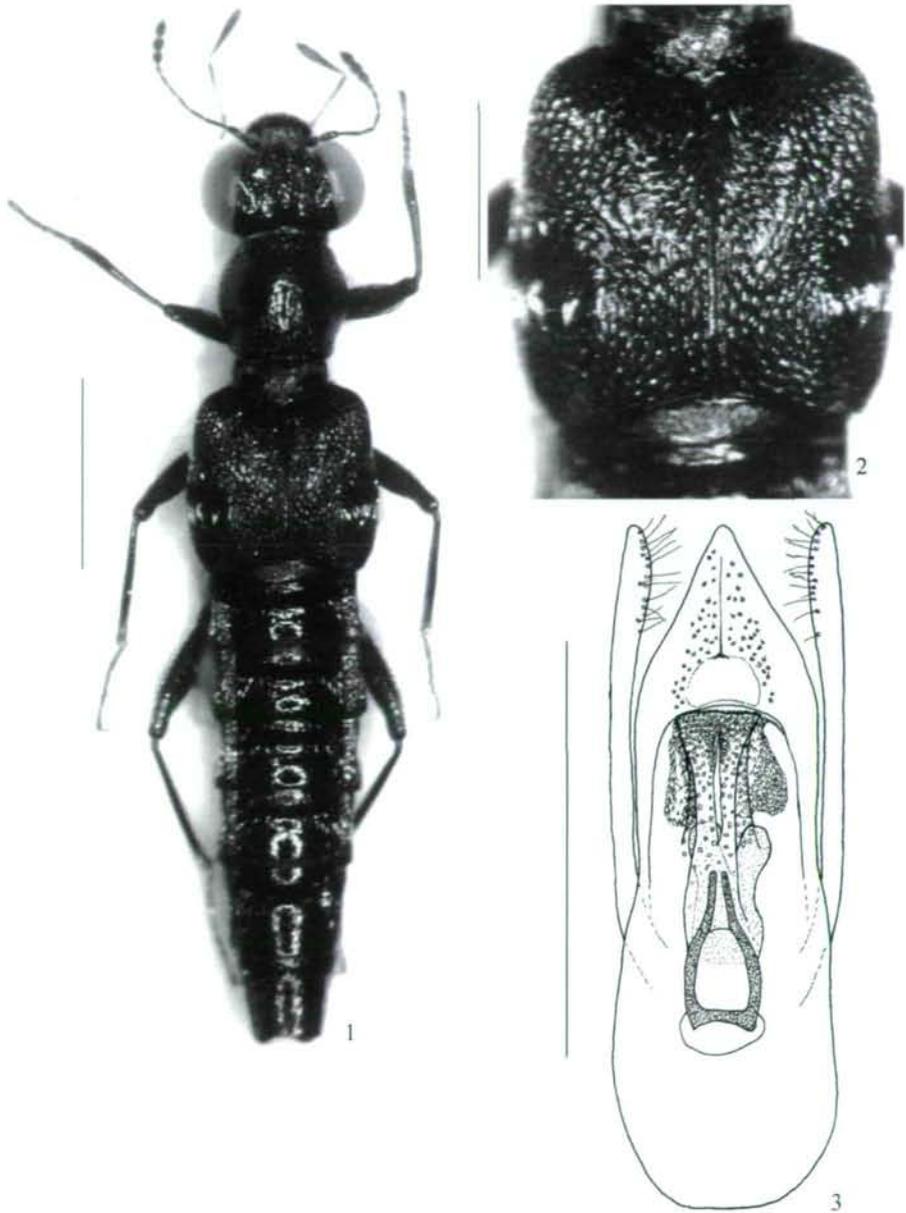


Abb. 1-3: *Stenus reuteri* sp. n.: 1 – Habitus; 2 – Elytren; 3 – Aedeagus Ventralansicht; Maßstab: 1: 1,0 mm ; 2 - 3: 0.5 mm.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Linzer biologische Beiträge](#)

Jahr/Year: 2003

Band/Volume: [0035_1](#)

Autor(en)/Author(s): Feldmann Benedikt

Artikel/Article: [Ein neuer Stenus LATREILLE der subfasciatus-Gruppe aus Marokko \(Insecta, Coleoptera, Staphylinidae: Steninae\) 151-154](#)